

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0173/2010

Auskunft erteilt:

Frau Woldt

Ruf:

492-5900

E-Mail:

Woldt@stadt-muenster.de

Datum:

03.03.2010

Betrifft

Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0008/2010 an den Rat "Runder Tisch der Stiftungen" vom 22.01.2010

Beratungsfolge

17.03.2010 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0008/2010 „Runder Tisch der Stiftungen“ (Anlage) wird von den Kommunalen Stiftungen aufgegriffen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein erstes Treffen Münsterscher Stiftungen im Jahre 2010 zu veranstalten. Die Konzeption zur Umsetzung des Grundanliegens des Antrages wird in der Stiftungskommission vorgestellt und erörtert.

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die Veranstaltungsorganisation werden von den rechtlich selbständigen Kommunalen Stiftungen gemeinschaftlich im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit getragen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Der städt. Haushalt ist nicht betroffen.

Begründung:

Der Antrag der CDU-Fraktion Nr. A-R/0008/2010 wurde am 03.02.2010 vom Rat an den Hauptausschuss verwiesen.

Mit dem Antrag soll die Verwaltung beauftragt werden, einen „Runden Tisch der Stiftungen“ in Münster zu initiieren. Grundlage der Antragstellung ist einerseits die besondere Bedeutung der Stiftungen in der Bürgergesellschaft, andererseits aber auch die infolge des Gründungsbooms bei Stiftungen entstandene vielfältige und differenzierte Stiftungslandschaft. Dies ist auch beim 1. Stiftungstag Münster/Westfalen im März 2009 zum Ausdruck gekommen. Der Wunsch nach besserer Information und Vernetzung als wichtige Voraussetzungen für mögliche Kooperationen, wurde von Stiftungsverantwortlichen in verschiedenen Workshops des Stiftungstages geäußert.

Die Geschäftsstelle der Kommunalen Stiftungen wird die Initiative ergreifen, in Münster tätige Stiftungen zu einem Arbeitskreistreffen im dritten Quartal 2010 einzuladen. Hierbei gilt es auszuloten, wie die Kontakte unter den Stiftungen gefördert und Synergieeffekte herbeigeführt werden können. Ein Umsetzungsvorschlag wird durch die Geschäftsstelle Kommunaler Stiftungen zur Erörterung in der Stiftungskommission erarbeitet.

I. V.

gez.
Thomas Paal
Stadtrat

Anlage:
Antrag